

**Niederschrift
über die konstituierende Sitzung des
Haupt- und Finanzausschusses am Montag, dem 23.05.2011 um 19.45 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses**

Es waren anwesend:

<u>A</u>	<u>Vom Haupt- und Finanzausschuss</u>		<u>C</u>	<u>Vom Gemeindevorstand</u>
1.	Herr Karl Ventulett		1.	BGM Syguda
2.	Herr Dieter Dietzel			
3.	Herr Markus Brande		<u>D</u>	<u>Von der Gemeindeverwaltung</u>
4.	Frau Sabine Lipp			Herr Elbert als Schriftführer
5.	Herr Martin Kirchner			
6.	Herr Ingo Nix			
7.	Herr Klaus-Dieter Urbanek			
8.	Frau Sabine Schilling			
9.	Herr Christoph Platen als beratendes Mitglied			
<u>B</u>	<u>Von der Gemeindevertretung</u>			
1.	Herr Jürgen Seitz			
2.	Herr Siegfried Hoppe			
3.	Herr Michael Vogler			
4.	Herr Sven Schumacher			
5.	Herr Claus Pfeffer			

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Jürgen Seitz, eröffnete um 19.58 Uhr die konstituierende Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßte alle Anwesenden.

Tagesordnung:

01/01 Wahl des/der Vorsitzenden

Vorgeschlagen wurde Herr Dieter Dietzel.
In offener Abstimmung wurde Herr Dietzel mit 7 Ja-Stimmen und einer Enthaltung einstimmig gewählt

01/02 Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden

Vorgeschlagen wurde Frau Sabine Lipp.
In offener Abstimmung wurde Frau Lipp mit 7 Ja-Stimmen und einer Enthaltung einstimmig gewählt.

01/03 Wahl des/der Schriftführers/Schriftführerin

Vorgeschlagen wurde Herr Jürgen Schima.

In offener Abstimmung wurde Herr Schima mit 8 Ja-Stimmen einstimmig gewählt.

01/04 Wahl des/der stellvertretenden Schriftführers/Schriftführerin

Vorgeschlagen wurde Frau Michaela Kottusch.

In offener Abstimmung wurde Frau Kottusch mit 8 Ja-Stimmen einstimmig gewählt.

Herr Seitz bedankt sich bei den Anwesenden und übergibt die Leitung der Sitzung an den Vorsitzenden den Ausschusses Herrn Dietzel.

01/05 Freigabe des Vorentwurfs des Bebauungsplanes Nr. 64 „Am Sonnenhang Nr. 3“ mit Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Am Sonnenhang Nr. 2“ im Ortsteil Lindheim

BGM Syguda erläuterte ausführlich die Vorlage und die Gründe des Gemeindevorstandes zur Empfehlung, das Verfahren aus wirtschaftlichen Gründen nicht weiterzuverfolgen.

Es folgte eine rege Diskussion zu dem Vor- und Nachteilen mit den damit verbundenen Risiken zur Ausweisung des Baugebietes und möglicher alternativer Gebiete.

Es wird gebeten, eine Liste mit den noch verfügbaren gemeindlichen Bauplätzen vorzulegen.

Anmerkung: Die Liste wird als Anlage dem Protokoll beigelegt.

Folgender Beschlußempfehlung an die Gemeindevertretung wurde mit 5 Ja- bei 3 Nein-Stimmen zugestimmt:

Das Verfahren wird aus wirtschaftlichen Gründen nicht weiterverfolgt. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, alternative Baulandflächen zur Beratung vorzulegen.

01/06 Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2008

Da die neuen Ausschussmitglieder die Unterlagen nicht erhalten haben, wurde einstimmig beschlossen, diesen Tagesordnungspunkt von der heutigen Sitzung abzusetzen.

01/07 Erwerb der Ladestraße am Bahnhof Altstadt

BGM Syguda erläuterte den derzeitigen Verhandlungsstand zum Erwerb der Ladestraße. Letztendlich konnte noch keine Einigung über den Ankaufspreis erzielt werden. Es folgte eine Diskussion über das vorliegende Konzept zur Nutzung der Ladestraße als Themenpark mit den damit verbundenen Kosten.

Folgender Beschlußempfehlung an die Gemeindevertretung wurde einstimmig zugestimmt:

Vor der Festlegung der späteren Nutzung ist die Ladestraße zu erwerben.

01/08 Abschluss eines Wegenutzungsvertrages mit den Stadtwerken Gießen zur Fernwärmeversorgung des Ortsteiles Waldsiedlung

BGM Syguda erläutert den Sachstand zu den Verhandlungen mit den Stadtwerken Gießen.

Nach reger Diskussion über die geplante Nahwärmeversorgung wurde folgender Beschlußempfehlung an die Gemeindevertretung einstimmig zugestimmt:

Dem Vertragsentwurf zum Wegenutzungsvertrag mit den Stadtwerken Gießen über die Fernwärmeversorgung des Ortsteiles Waldsiedlung wird mit folgenden Änderungen zugestimmt:

Eine Nutzungsgebühr ist mit den Stadtwerken Gießen noch zu verhandeln.

Der Vertrag mit der Firma Scherz Umwelt GmbH & Co. KG, Waldsiedlung, wird mit Abschluss des Vertrages mit den Stadtwerken Gießen aufgehoben.

01/09 Bahnübergang „Langweidsweg“ bei Enzheim

BGM Syguda erklärt, dass nach heutigem Kenntnisstand keine zusätzlichen Mittel erforderlich werden. Da insgesamt 46.000 € zur Verfügung stehen, erübrigt sich die Bereitstellung von weiteren 6.000 €. Verwaltungsseitig wurde vergessen, bei der Zusammenstellung der Kosten, die bereits geleisteten Zahlungen in Höhe von ca. 5.700 € abzuziehen.

Ein Beschluss ist somit nicht mehr erforderlich. Er wird dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung vorschlagen, diesen Punkt von der Tagesordnung der Gemeindevertretungssitzung abzusetzen.

Der nicht erklärbare Mehrwertsteueranteil ergibt sich wie folgt:

Von den der DB Netz AG entstehenden kreuzungsbedingten Kosten in Höhe von 290.757,50 € wird der von der DB Netz AG zu tragende Anteil der kreuzungsbedingten Gesamtkosten in Höhe von 96.919,17 € abgezogen (= 193.838,33 €). Dieser sogenannte Ausgleichsbetrag wird mit 19 % und somit 36.829,28 € versteuert. Diesen Betrag gedrittelt ergibt eine Summe von 12.276,43 €.

Ein Beschluss zu diesem Tagesordnungspunkt hat sich somit erübrigt.

01/10 Mitteilungen und Anfragen

- Herr Kirchner fragt, ab wann die jeweiligen Jahresabschlüsse fristgerecht gemäß der HGO vorgelegt werden.
BGM Syguda erläutert ausführlich die Situation im Rahmen der Gesetzgebung zur Einführung der Doppik.
Es wurde sich darauf verständigt, dass zeitnah eine grobe Aufstellung mit den wichtigsten Punkten des jeweiligen Jahresergebnisses vorgelegt wird.
- Herr Dietzel fragt, ob es Informationen zum Fortbestand des REWE-Marktes in Oberau nach Fertigstellung des Marktes in Rommelhausen gibt.
BGM Syguda antwortet, dass es nach seinen Informationen zurzeit keine Planung zur Schließung des Marktes gibt.

Ende der Sitzung: 22.50 Uhr

- Elbert -
Schriftführer

- Dietzel -
Vorsitzender des Haupt- und
Finanzausschusses